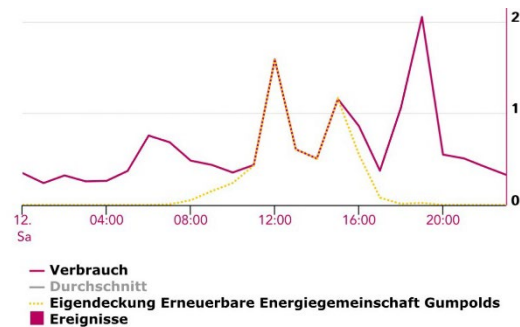


## Protokoll GV EEG 4. November 2024

1. **Begrüßung** der Anwesenden durch den Obmann Christoph Reisacher
2. **Präsentation des Vorstands** durch den Obmann: Obmann Stellvertreter Christian Tschirk, Schriftführerin Maria von Balthazar, Schriftführerin Stellvertreter Bertl Sulyok, Kassier Patrick Pauer, Kassier Stellvertreter Andreas Zinner.
3. **Tätigkeitsbericht.**

Infoveranstaltung Ende April 2024, Start EEG mit der Aufnahme der ersten Mitglieder 1. Juli 2024, Stand der Mitglieder per 30.10.2024 68 (davon 20 Einspeiser, 48 Bezieher).

Beispiel eines Strombezugs im Sommer von einem Mitglied.



### 4. **Wahl der Rechnungsprüfer.**

Wahlvorschlag Tilman Voss und Ernst Spitzbart. Annahme des Vorschlags durch die versammelten Mitglieder durch Handzeichen, einstimmig.

### 5. **Kassenbericht.**

Startkapital rückzahlbar, aber nicht verzinst und ohne Laufzeit. Soll unter der Gewährung von Vereinsbeiträgen der Gemeinde tranchenweise zurückgezahlt werden.

Kassastand (30.09.2024)

Eingang 800,00 € Startkapital geliehen von Gemeinde  
-25,00 € Creditor ID  
-11,50 € Konto Gebühren  
-11,50 € Konto Gebühren  
752,00 € Ist-Kassa

### 6. **Bericht der Rechnungsprüfer.**

Der Kassenbericht wurde überprüft und für richtig befunden. Die Rechnungsprüfer stellen den Antrag den Kassenbericht anzunehmen und den Vorstand zu entlasten. Annahme des Antrags durch die versammelten Mitglieder durch Handzeichen, einstimmig.

### 7. **Preis Anpassung.**

Der Vorstand hat sich im Oktober getroffen, um die Preisentwicklung auf dem Markt zu diskutieren und um eventuelle Anpassungen der Preissetzung vorzunehmen. Unter Berücksichtigung des OeMAG-Preises, die Preisentwicklung in anderen EEGs sowie unter Rücksprache mit der EZN sind wir zum Schluss gekommen den Preis für sowohl die Einspeisung als auch den Bezug auf 10,5 ct/kWh per 1.1.2025 zu senken.

Da die Administrationskosten des Vereins mit den 25 Euro Mitgliedsbeitrag kaum zu decken sind, wird auch hier der Betrag auf 30 Euro ab 1.1.2025 angehoben. Diskussion um diesen Betrag. In diesen 25 Euro größtenteils die Verwaltungskosten des Zählerpunktes durch die EZN enthalten. Es kommt die Frage auf, ob es hier die Möglichkeit gäbe, ab einer gewissen Mitgliedermenge reduzierte Verwaltungskosten zu bekommen, zudem wird die Zusammensetzung der Verwaltungskosten der EZN gewünscht -> Anfrage bei EZN.

### 8. **Allfälliges**

- Wunsch der Anwesenheit der EZN bei der nächsten GV
- Probleme der Abrechnung bei der EZN, da anscheinend die Daten nicht lückenlos durch die Wiener Netze geliefert werden. Sie werden ja erhoben, aber nicht weitergegeben? Bei EZN und Wiener Netzen nachhaken.
- Ausbau der Mitgliederzahl. Zweite Welle der Bekanntmachung im Frühjahr, in der Hoffnung, dass bis dahin auch die Abrechnungsprobleme behoben sind.
- Wie viel Strom wird in die EEG eingespeist? Hier noch keine Übersicht der Zahlen durch EZN geliefert. Ist für das Q1 2025 versprochen. Wäre es möglich die verfügbaren Strommengen für die Mitglieder sichtbar zu machen? Momentan haben wir 20 Einspeiser mit Anlagen von zusammen knapp 180 kWp Leistung.

- Einspeisung Anlage Turnhalle. Leistung 20kWp. Da wir den Strom dynamisch aufteilen, hatten wir geplant diese Anlage momentan nicht in die EEG hinzuzufügen, um die Abnahme der kleineren Privatanlagen nicht zu blockieren. Allerdings werden wir darauf aufmerksam gemacht, dass es bereits möglich ist, den produzierten Strom in mehrere EEG abzugeben und den Teilnahmefaktor in jede einzelne Energiegemeinschaft auf dem EDA-Anwenderportal zu bestimmen. Einstellungen flexibel änderbar und daher anpassbar an z.B. Jahreszeit. Weitere Abklärungen nötig.
- Weitere Treffen des Vereins abgesehen von GV für Ideenaustausch vorgeschlagen